

BITBURGER GESPRÄCHE JAHRBUCH 2015

HERAUSGEGEBEN
VON DER STIFTUNG GESELLSCHAFT FÜR
RECHTSPOLITIK, TRIER
UND DEM INSTITUT FÜR RECHTSPOLITIK
AN DER UNIVERSITÄT TRIER

2016



Inhaltsverzeichnis

Entwicklungsperspektiven einer Wirtschaftsverfassung für die Europäische Union

PETER MÜLLER	
Eröffnung und Begrüßung	1
MARTIN NETTESHEIM	
Krisenbewältigung in der Euro-Zone als Entscheidungstrilemma	3
MARCEL FRATZSCHER	
Zerreißt die EU? konomische Bestandsaufnahme der Finanz- und Verschuldungskrise	25
PAUL KIRCHHOF	
Hat die Krisenbewältigungspolitik das Recht beschädigt?	41
HARDY BOUILLON	
Die divergierenden staats- und wirtschaftspolitischen Grundvorstellungen Großbritanniens, Frankreichs und Deutschlands	49
RUDOLF STREINZ	
Reform der EU-Wirtschaftsverfassung: Kompetenzen und Institutionen . .	61
OTTO WIESHEU	
EU-Recht – Krisenbewältigung – Vertrauensbildung	87

Autorenverzeichnis

PETER MÜLLER

Ministerpräsident a. D., Richter des Bundesverfassungsgerichts, Karlsruhe

Prof. Dr. MARTIN NETTESHEIM

Universität Tübingen

Prof. Dr. MARCEL FRATZSCHER

Präsident des DIW, Berlin

Prof. Dr. Dres. h. c. PAUL KIRCHHOF

Richter des Bundesverfassungsgerichts a. D., Universität Heidelberg

Prof. Dr. HARDY BOUILLON

SMC Universität Wien, Universität Trier

Prof. Dr. RUDOLF STREINZ

Universität München

Dr. OTTO WIESHEU

Staatsminister a. D., Präsident Wirtschaftsbeirat Bayern, München